

Familienzuschlag/Regionalklassen NRW

Beitrag von „watweisich“ vom 5. März 2023 13:52

Zitat von Sissymaus

Eigentlich ist doch der wahre Grund: Du wolltest Dich nicht einschränken. Du wolltest nicht in Kauf nehmen, dass Dein Lebensstandard nicht im gleichen Maße steigt, wie bei Single- oder DINK-Haushalten.

Ich habe eine große Tochter, die aus allen Familienzuschlägen und Kindergeld raus ist (studiert aber auswärts). Und einen Teenie, der grad seine Liebe zu Markenklamotten entdeckt hat.

Ja, ist grad teuer. Können wir es bezahlen? Ja, denn man selbst kauft sich einfach mal in der Zeit weniger an Klamotten oder anderem Zeug, das man nicht benötigt.

Mit A13 ist man sehr wohl in der Lage, eine Familie zu ernähren.

Freunde von uns haben 4 Kinder in München. Der Vater ist Alleinverdiener (Handwerker im Industriebetrieb). Er verdient nicht schlecht, aber auch nicht so viel wie ein Beamter mit A13.

Ja, ich wollte u.a. keine Kinder, damit ich mich nicht stark einschränken muss, da ich die Kinderzuschläge damals als nicht kostendeckend empfand. Aber das ist doch meine private Entscheidung.

In München mit A13-Äquivalent eine Familie durchbringen.... also ich bitte dich, sicher nicht ohne Erbe/Eigentum! Auch nicht im S-Bahn-Radius.